



<https://biz.li/3os9>

## JU-BUNDESVORSITZENDER KUBAN BESUCHT PATTENSEN

Veröffentlicht am 28.08.2020 um 09:30 von Redaktion LeineBlitz

Der Bundesvorsitzende der Jungen Union Deutschlands, Tilman Kuban, hat als erster Bewerber der CDU angekündigt, in der Nachfolge von Dr. Maria Flachsbarth für den Deutschen Bundestag im Wahlkreis 47 (Hannover-Land II) kandidieren zu wollen. Im Rahmen seiner zweiten Thementour besucht er gerade Unternehmen im Wahlkreis, um mit diesen über das Thema "Unsere Innovationskraft. Mit digitalen Impulsen aus der Krise" ins Gespräch zu kommen und sich ein Bild vor Ort zur Situation der Wirtschaft in der Pandemie zu machen. Dafür war Tilman Kuban gestern auch in Pattensen zu Gast. Er besuchte die Unternehmen Friedrich Wackerhagen - ein familiengeführtes Traditionsunternehmen bekannt für die moderne Fertigung qualitativ hochwertiger Möbel und Meyer-Koldingen - ein europaweit tätiges Unternehmen für Spezialtransporte. "Es ist gut zu wissen, dass die



**Der JU-Bundesvorsitzende Tilman Kuban (4. von rechts) macht sich bei der Firma Wackerhagen ein Bild vom Familienunternehmen.**

Unternehmen hier einigermaßen gut durch die Krise gekommen sind, auch wenn nicht alles so ist wie in den Vorjahren", so Tilman Kuban über seine Eindrücke, "ich bin wirklich dankbar, dass ich heute einen Einblick in diese hochmodernen Betriebe bekommen habe. Es ist gut zu wissen, welche hochspezialisierte Unternehmen wir in der Region haben." Kuban und Georg Thomas, stellvertretender Fraktionsvorsitzender und stellvertretender Vorsitzender der CDU Pattensen, haben von den Unternehmen allerdings auch einige Anregungen und Wünsche aufgenommen. "Ich nehme das mit in unsere Fraktion. Unsere Firmen hier vor Ort leisten viel - und dann sollten ihnen nicht noch Steine in den Weg gelegt werden." "Wir haben jetzt die Chance, mit Tilman Kuban einen jungen engagierten Politiker in den Bundestag zu wählen", sagte Roman Dobberstein, Vorsitzender der CDU Pattensen. "Ich bin felsenfest davon überzeugt, dass er sich für die Belange unseres Wahlkreises mit aller Kraft einsetzen wird und unterstütze daher seine Bewerbung aus voller Überzeugung."